

Hansestadt Stendal, 07.12.2017

**Niederschrift über die öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates**

**Tag der Sitzung: Montag, 09.10.2017**

**Ort: Rathausfestsaal, Markt 1, 39576 Hansestadt Stendal**

**Beginn: 18:02 Uhr**

**Sitzungsende: 19:28 Uhr**

**Anwesend sind:**

Vorsitzende/r

Weise, Thomas

Fraktion CDU/Landgemeinden

Böhme, Jörg, Dr.

Eckhardt, Wolfgang

Güssau, Hardy Peter

Jacobs, Christina

Kammrad, Norbert

abwesend ab TOP 18

Kirchbach, Matthias

Richter-Mendau, Henning, Dr.

Schober, Marcus

Schreiber, Mäxchen

anwesend ab TOP 9

Fraktion SPD/FDP/Piraten/Ortsteile

Antusch, Rita

Faber, Marcus, Dr.

Instenberg, Reiner

Lenkeit, Anette

Lincke, Olaf

Ludwig, Peter

Radtke, Carola

Schirmer, Lars

anwesend ab TOP 24

Schlafke, Jürgen

Tüngler, Harriet

Wollenberg, Wilfried, Dr.

Wollmann, Herbert, Dr.

Fraktion DIE LINKE-Bündnis 90/ DIE GRÜNEN

Dahlke, Björn Eckhard

Glewwe, Jörg-Michael

Hauke, Bernd

Köpke, Birgit

Kunert, Katrin

Lindstedt, Norbert

Meinecke, Sven  
Reinig, Ludwig  
Röxe, Joachim  
Schulz, Stefanie Wilhelmine  
Seidel, Gesine  
Zimmermann, Helga

fraktionslos

Büttner, Matthias

von der Verwaltung

Schmoltz, Klaus

Protokollführer/in

Krüger, Philipp

Sachkundige Einwohner/innen

Gothe, Stephan  
Hentschel, Michael  
Kliche, Axel  
Tanne, Gunda

von der Verwaltung

Achilles, Axel  
Borstel, Hans-Jürgen  
Fried, Sylvia  
Hell, Rüdiger  
Kleefeldt, Axel  
Ortmann, Klaus  
Pietrzak, Beate  
Richter, Diana  
Schröder, Annegret  
Tüngler, Bärbel  
Westrum, Georg-Wilhelm

**Entschuldigt fehlen:**

Fraktion CDU/Landgemeinden

Güldenpfennig, Christel  
Hahne, Guido  
Hofer, Dirk  
Twartz, Heinz-Jürgen

Fraktion SPD/FDP/Piraten/Ortsteile

Weis, Reinhard



## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

- |    |   |                  |
|----|---|------------------|
| 1  | Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit  |                  |
| 2  | Feststellung der Tagesordnung   |                  |
| 3  | Einwohnerfragestunde  |                  |
| 4  | Informationen des Stadtratsvorstandes   |                  |
| 5  | Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung  |                  |
| 6  | Informationen des Oberbürgermeisters  |                  |
| 7  | Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift  |                  |
| 8  | Antrag Fraktion Die Linke-Bündnis 90/Die Grünen - 1. Änderungssatzung Tageseinrichtungsbenutzungssatzung  | <b>A VI/043</b>  |
| 9  | Antrag Fraktion CDU/Landgemeinden - Resolution zu einem praxistauglichen Wolfsmanagement  | <b>A VI/044</b>  |
| 10 | 1. Änderung der Wasserwehrsatzung   | <b>VI/673</b>    |
| 11 | Projekt Kinderbeauftragte und Verlängerung Stadtteilmanagement  | <b>VI/676</b>    |
| 12 | Änderung Schulbezirke   | <b>VI/678</b>    |
| 13 | Änderungsantrag des Ausschusses für Stadtentwicklung vom 13.09.2017 zum Nachtrag zum Städtebaulichen Vertrag  | <b>ÄA VI/017</b> |
| 14 | Nachtrag zum Städtebaulichen Vertrag  | <b>VI/658/1</b>  |
| 15 | Aussagegenehmigung  | <b>VI/680</b>    |
| 16 | Aufhebung des Bebauungsplans "Uenglinger Berg" (Aufhebungssatzung) a) Beschluss der Abwägung gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 Baugesetzbuch (BauGB) | <b>VI/682</b>    |
| 17 | Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 31/16 "Hinter der Tangermünder Straße"                                 | <b>VI/686</b>    |
| 18 | Öffentliche Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 31/16 "Hinter der Tangermünder Straße" gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB           | <b>VI/687</b>    |
| 19 | Bebauungsplan Nr. 11/91 "Uppstall" - 4. Änderung a) Abwägung zu den abgegebenen Stellungnahmen der erneuten öffentl. Auslegung                        | <b>VI/689</b>    |
| 20 | Bebauungsplan Nr. 11/91 "Uppstall" - 4. Änderung b) Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB   | <b>VI/690</b>    |
| 21 | Aufhebung des Bebauungsplans "Uenglinger Berg" (Aufhebungssatzung) b) Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)                       | <b>VI/702</b>    |
| 22 | Neubau Kiosk Tierpark   | <b>VI/693</b>    |
| 23 | Überprüfung der Stadtratsmitglieder auf eine eventuelle Zusammenarbeit mit dem früheren Staatssicherheitsdienst                                       | <b>VI/709</b>    |
| 24 | Anfragen/Anregungen   |                  |

### Nicht öffentlicher Teil

- |    |  |                 |
|----|--|-----------------|
| 25 | Informationen des Stadtratsvorstandes  |                 |
| 26 | Informationen des Oberbürgermeisters   |                 |
| 27 | Genehmigung des nicht öffentlichen Teils der Niederschrift   |                 |
| 28 | Vertrag über die Zerlegung der Gewerbesteuer   | <b>VI/659/1</b> |
| 29 | Gebäude- und Inhaltsversicherung einschl. Schlüsselerlust- und Abrisskostenversicherung sowie Elementarschadenversicherung für die Jahre 2018 - 2022 | <b>VI/685/1</b> |



- 30** Gebäude- und Inhaltsversicherung einschl. Schlüsselerlust- und Abrisskostenversicherung sowie Elementarschadenversicherung für die Jahre 2018 - 2022 **VI/685**
- 31** Anfragen/Anregungen



## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

#### zu TOP 1 **Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

**Herr Stadtratsvorsitzender Weise** eröffnet die heutige Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Anschließend gratuliert er Herrn Stadtrat Dr. Faber und Herrn Stadtrat Büttner zum Einzug in den Bundestag.

#### zu TOP 2 **Feststellung der Tagesordnung**

**Herr Stadtratsvorsitzender Weise** gibt an, dass der Tagesordnungspunkt 22 Neubau Kiosk Tiergaren VI/693 von der Verwaltung zurückgezogen wird.

Die geänderte Tagesordnung wird ohne weitere Änderungswünsche genehmigt.

#### zu TOP 3 **Einwohnerfragestunde**

**3.1 Herr Steffen Roske** wohnhaft in der Anne-Frank-Straße möchte vom Oberbürgermeister wissen, wann der Ausbau des Innenhofes nächstes Jahr beginnt und ob Fördermittel zu erwarten sind.

**3.2 Herr Steffen Roske** würde gern wissen, was passiert wenn die Verhandlung am OVG zugunsten von Herrn Klein verläuft, was dann mit dem Stadtrat passiert. Wird dieser dann aufgelöst und in welchem Zeitraum muss dieser neugewählt sein?

**Zu 3.2 Amtsleiter Rechtsamt, Herr Hell** gibt hierzu an, dass sollte das Urteil des OVG Rechtskraft erlangen, müsse der Stadtrat neugewählt werden. Dies hängt jedoch auch vom Zeitpunkt des Urteils ab. Sollte bis zur nächsten Wahl weniger als ein Jahr übrig bleiben, wird der Stadtrat nicht nur für ein Jahr, sondern für die volle nächste Legislaturperiode gewählt.

**Zu 3.1** Hierzu sagt **Herr Oberbürgermeister Schmotz** eine schriftliche Beantwortung zu.

#### zu TOP 4 **Informationen des Stadtratsvorstandes**

**Herr Stadtratsvorsitzender Weise** hat keine Informationen im öffentlichen Teil der Sitzung.

#### zu TOP 5 **Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung**

**Herr Stadtratsvorsitzender Weise** informiert über die Beschlüsse des nicht-öffentlichen Teiles der letzten Sitzung.

**A VI/041** Antrag der Fraktion SPD/FDP/Piraten/Ortsteile – Grundstückskauf Stadtseeallee51-52 und Ausweisung Bauland  
**Mehrheitlich zurückgestellt**

**VI/651** Jahresabschluss 2016 der Altmark Oase Sport- und Freizeit



GmbH

**Einstimmig beschlossen**

**VI/635** Grundstücksverkauf in Stendal, Wüste Worth, Gemarkung Stendal, Flur 30, Flurstück 179 (TF)  
**Mehrheitlich abgelehnt**

**zu TOP 6 Informationen des Oberbürgermeisters**  
**Herr Oberbürgermeister Schmotz** hat folgende Informationen im öffentlichen Teil der Sitzung.

- 6.1** Sachstandsbericht Abwassergesellschaft Hansestadt Stendal
- 6.2** Information zum Radwegekonzept über die umsetzbaren Dinge
- 6.3** Beantwortung von Anfragen aus dem öffentlichen Teil der Sitzung vom 10.07.2017
  - Stadträtin Lenkeit – Reinigung der Uchte
  - Stadtrat Dr. Faber – Schaffung von Kurzzeitparkplätzen am Markt
  - Stadtrat Meinecke – Regenwasserproblem im Bahnhofstunnel noch in Bearbeitung
- 6.4** Information über die Eisbahn  
Diese wird im Zeitraum vom 14.12.2017 – 09.02.2018 auf dem Winkelmann-Platz installiert.

**zu TOP 7 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift**  
Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 10.07.2017 wird ohne Einwände genehmigt.

**zu TOP 8 Antrag Fraktion Die Linke-Bündnis 90/Die Grünen - 1. Änderungssatzung Tageseinrichtungsbenutzungssatzung**  
A VI/043 **Herr Stadtrat Meinecke** gibt einen kurzen Überblick über die Entstehung des Antrages. Ziel sei es, die Kindertagesstätten selber entscheiden zu lassen, ob die zwei Wochen Schließzeit in Anspruch genommen werden sollen oder nicht. Die Kitas und Eltern sollen demnach in einen Dialog treten und dann eigenständig entscheiden können.

**Abstimmung für den Ortschaftsrat Insel**

16 Ja 5 Nein 13 Enthaltungen

**Abstimmung für den Ortschaftsrat Staats**

16 Ja 5 Nein 13 Enthaltungen

**Abstimmung für den Stadtrat der Hansestadt Stendal**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt die 1. Änderungssatzung der Satzung über die Nutzung der Tageseinrichtungen der Hansestadt Stendal – Tageseinrichtungsbe-



nutzungssatzung - vom 01.07.2013.

zu TOP 9  
A VI/044

Ja 19 Nein 8 Enthaltung 7 mehrheitlich beschlossen  
**Antrag Fraktion CDU/Landgemeinden - Resolution zu einem praxistauglichen Wolfsmanagement**  
**Herr Stadtrat Schreiber** nimmt ab jetzt an der Sitzung teil.

**Frau Stadträtin Kunert** hält den Antrag für formal falsch, da hierfür die Begründung fehlt und die Hansestadt Stendal nicht zuständig sei. Ein ähnlicher Beschluss wurde in der Vergangenheit durch den Landkreis Stendal verabschiedet. Hierzu würde sie gern von Oberbürgermeister Schmotz erfahren, ob bereits ein Konfliktpotenzial zu diesem Thema auf dem Gebiet der Hansestadt Stendal besteht.

**Herr Oberbürgermeister Schmotz** gibt hierzu an, dass derzeit von keiner unmittelbaren Gefahr auszugehen ist, jedoch sollten die Sorgen der Bürger nicht unbeachtet bleiben und demnach nicht abgewiesen werden.

**Frau Stadträtin Kunert** sieht hier außerdem noch viele Fragen unbeantwortet, z.B. wie das Zusammenleben mit dem Wolf arrangiert werden kann und wie die Herangehensweise beim Abschießen des Tieres sein wird.

**Herr Stadtrat Güssau** weist daraufhin, dass der Wolf kein Kuscheltier sei und durchaus im ländlichen Bereich angesiedelt sei. Obwohl er keine genaue Anzahl von Tieren benennen kann, ist er sich bewusst, dass die Populationen stetig steigen. Durch die Resolution sollen die Ängste der Bürger nach draußen getragen werden, damit hier eine Besserung eintritt. Es kann nicht sein, dass Bürger aus Angst den Wald meiden, nur um dem Wolf nicht zu begegnen. Eine Reaktion dürfe nicht erst nach einem Schadensereignis eintreten und demnach müsse man sofort reagieren.

**Herr Stadtrat Instenberg** benennt aktuelle Schutzmechanismen die den Wolf betreffen und hinterfragt diese. Jedoch ist es ihm noch nicht genau klar, ob die Hansestadt Stendal hierbei etwas umsetzen kann und welche Konsequenzen aus dem Handeln entstehen können.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beauftragt den Oberbürgermeister in der Sache tätig zu werden, um die vorliegende Resolution zu einem praxistauglichen Wolfsmanagement an die Landes- und Bundesregierung heranzutragen.

zu TOP 10  
VI/673

Ja 19 Nein 7 Enthaltung 9 mehrheitlich beschlossen  
**1. Änderung der Wasserwehrsatzung**  
**Abstimmung für den Ortschaftsrat Insel**

Ja 33 Nein 0 Enthaltung 2 einstimmig beschlossen

#### **Abstimmung für den Ortschaftsrat Staats**

Ja 33 Nein 0 Enthaltung 2 einstimmig beschlossen

#### **Abstimmung für die Hansestadt Stendal**

#### **Beschlussvorschlag:**



Der Stadtrat beschließt die 1. Änderungssatzung der Wasserwehrsatzung der Hansestadt Stendal vom 03.04.2017 (Anlage 1).

zu TOP 11  
VI/676  
Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0 einstimmig beschlossen  
**Projekt Kinderbeauftragte und Verlängerung Stadtteilmanagement  
Abstimmung für den Ortschaftsrat Insel**

Ja 32 Nein 0 Enthaltung 3 einstimmig beschlossen

**Abstimmung für den Ortschaftsrat Staats**

Ja 32 Nein 0 Enthaltung 3 einstimmig beschlossen

**Abstimmung für die Hansestadt Stendal**

**Beschlussvorschlag:**

Auf Antrag der Fraktionen CDU/Landgemeinden, DIE LINKE-Bündnis 90/Die Grünen und SPD/FDP/Piraten/Ortsteile beschließt der Stadtrat:

1.  
Das Projekt „Stadtteilmanagement“ wird um 2 Jahre verlängert und die weitere Erfüllung dieser Aufgabe erfolgt durch den Verein KinderStärken.

2.  
Vorbehaltlich der vergaberechtlichen Zulässigkeit, erfolgt die Erweiterung des Projektes „Stadtteilmanagement“ durch die Übernahme der Aufgaben einer Kinderbeauftragten zum 01.01.2018.  
Die Erweiterung wird auf zunächst 1 Jahr befristet.  
Sollte die Aufgabenerweiterung vergaberechtlich nicht zulässig sein, erfolgt die Vergabe im Wettbewerb.

zu TOP 12  
VI/678  
Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0 einstimmig beschlossen  
**Änderung Schulbezirke  
Abstimmung für den Ortschaftsrat Insel**

Ja 31 Nein 0 Enthaltung 4

**Abstimmung für den Ortschaftsrat Staats**

Ja 31 Nein 0 Enthaltung 4

**Abstimmung Stadtrat Hansestadt Stendal**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt die Änderung der Anlage 1 zur Schulbezirkssatzung vom 01. 03. 2017.

zu TOP 13  
Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0 einstimmig beschlossen  
**Änderungsantrag des Ausschusses für Stadtentwicklung vom 13.09.2017**



ÄA VI/017 **zum Nachtrag zum Städtebaulichen Vertrag  
Abstimmung für den Ortschaftsrat Staats**

Ja 15 Nein 9 Enthaltung 4 einstimmig beschlossen

**Abstimmung für die Hansestadt Stendal**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt folgende Änderung der 2. Nachtragsvereinbarung zum Durchführungsvertrag zur Sicherung der Planung, öffentlichen Erschließung und Gestaltung des Vorhabens Entwicklung „Solarpark Staats“, Ortschaft Staats des Nachtrages zum Städtebaulichen Vertrag unter Nr.1 Rückbausicherheit. Hierbei wird folgender Satz gestrichen:

„Alternativ ist der Vorhabenträgerin gestattet, anstelle einer Bürgschaft die Sicherheit durch Barhinterlegung in jeweils gleicher Höhe auf einem von der Stadt zu benennenden Konto zu erbringen.“

zu TOP 14  
VI/658/1 Ja 17 Nein 16 Enthaltung 2 mehrheitlich beschlossen  
**Nachtrag zum Städtebaulichen Vertrag  
Abstimmung für den Ortschaftsrat Staats**

Ja 29 Nein 0 Enthaltung 6 einstimmig beschlossen

**Abstimmung für die Hansestadt Stendal**

zu TOP 15  
VI/680 Ja 33 Nein 0 Enthaltung 2 geändert beschlossen  
**Aussagegenehmigung  
Herr Oberbürgermeister Schmotz** ist in dieser Angelegenheit gemäß § 33 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt befangen und nimmt im Zuschauerbereich Platz. Er wirkt weder entscheidend noch beratend mit.

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat erteilt dem Oberbürgermeister, Herrn Klaus Schmotz, die Genehmigung, vor dem 16. Parlamentarischen Untersuchungsausschuss des Landtages Sachsen-Anhalt zum dortigen Untersuchungsthema auszusagen.

zu TOP 16  
VI/682 Ja 34 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1 einstimmig beschlossen  
**Aufhebung des Bebauungsplans "Uenglinger Berg" (Aufhebungssatzung) a) Beschluss der Abwägung gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 Baugesetzbuch (BauGB)  
Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt die Beschlussempfehlungen der Verwaltung (Abwägung) zu den abgegebenen Stellungnahmen der Bürger und Träger öffentlicher Belange, die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der Satzung über die Aufhebung des Bebauungsplans „Uenglinger Berg“ abgegeben wurden.

zu TOP 17 Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0 einstimmig beschlossen  
**Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 31/16 "Hinter der Tangermünder Straße"**



VI/686

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 31/16 „Hinter der Tangermünder Straße“ und die Neufassung des Aufstellungsbeschlusses zum vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 31/16 „Hinter der Tangermünder Straße“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 1 Abs. 8 und 13b Baugesetzbuch (BauGB) in der derzeit gültigen Fassung.

Das Plangebiet des vorhabenbezogenen Bebauungsplans bleibt unverändert. Es liegt in der Gemarkung Stendal, in der Flur 17 und umfasst die Flurstücke 906/18 (Zufahrt), 1068 (Baugrundstück) sowie 1074 (Zufahrt), die im Lageplan (Anlage 1) dargestellt sind.

Das Plangebiet umfasst eine Fläche von 0,81 ha und wird begrenzt:

im Nordwesten durch die nördlichen Grenzen der Flurstücke 906/18 und 1068 der Flur 17 in der Gemarkung Stendal,  
im Nordosten durch die nordöstliche Grenze der Flurstücke 906/18 und 1074 der Flur 18 in der Gemarkung Stendal,  
im Osten durch die östliche Grenze des Flurstücks 1068 der Flur 18 in der Gemarkung Stendal,  
im Süden durch die südliche Grenze des Flurstücks 1068 der Flur 18 in der Gemarkung Stendal,  
im Westen durch die westliche Grenze des Flurstücks 1068 der Flur 18 in der Gemarkung Stendal.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Beschluss der Aufhebung und die Neuaufstellung des Aufstellungsbeschlusses zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 31/16 „Hinter der Tangermünder Straße“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

zu TOP 18 Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0 einstimmig beschlossen  
**Öffentliche Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 31/16 "Hinter der Tangermünder Straße" gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB**

VI/687 Herr Stadtrat Kammrad verlässt die Sitzung.

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt die öffentliche Auslegung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Hr. 31/16 „Hinter der Tangermünder Straße“ nebst Begründung gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB.

zu TOP 19 Ja 34 Nein 0 Enthaltung 0 einstimmig beschlossen  
**Bebauungsplan Nr. 11/91 "Uppstall" - 4. Änderung  
a) Abwägung zu den abgegebenen Stellungnahmen der erneuten öffentl. Auslegung**

VI/689 **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt die Beschlussempfehlungen der Verwaltung (Abwägung - Anlage 1) zu den während der erneuten öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11/91 „Uppstall“ nebst Entwurf der zugehörigen Begründung in der Fassung vom



Dezember 2016 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange.

Ja 34 Nein 0 Enthaltung 0 einstimmig beschlossen  
**zu TOP 20** **Bebauungsplan Nr. 11/91 "Uppstall" - 4. Änderung b) Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB**  
VI/690 **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt den Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11/91 Uppstall, durchgeführt im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a Baugesetzbuch (BauGB), als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB sowie den §§ 8 und 45 Abs. 2 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA). Die dem Bebauungsplan nach § 9 Abs. 8 BauGB beizufügende Begründung wird ebenfalls beschlossen.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11/91 „Uppstall“ als Satzung ortsüblich bekanntzumachen.

Ja 34 Nein 0 Enthaltung 0 einstimmig beschlossen  
**zu TOP 21** **Aufhebung des Bebauungsplans "Uenglinger Berg" (Aufhebungssatzung) b) Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)**  
VI/702 **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt die Satzung über die Aufhebung des Bebauungsplans „Uenglinger Berg“ gemäß § 10 Abs. 1 in Verbindung mit § 233 und § 244 Baugesetzbuch (BauGB) vom 23.9.2004 I 2414, zuletzt geändert durch Art. 6 G v. 20.10.2015 I 1722, in der jeweils gültigen Fassung sowie gemäß § 5 und § 36 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014, in der jeweils gültigen Fassung. Die dazu gehörende Begründung wird ebenfalls beschlossen.

Ja 34 Nein 0 Enthaltung 0 einstimmig beschlossen  
**zu TOP 22** **Neubau Kiosk Tierpark**  
VI/693 zurückgezogen  
**zu TOP 23** **Überprüfung der Stadtratsmitglieder auf eine eventuelle Zusammenarbeit mit dem früheren Staatssicherheitsdienst**  
VI/709 zur Kenntnis genommen  
**zu TOP 24** **Anfragen/Anregungen**

**24.1 Herr Stadtrat Dr. Wollenberg** fragt an ob es möglich ist, dass die Hansestadt Stadt auf dem Stendaler Friedhof, den besonders abgegrenzten Bereich für jüdische Gräber pflegt. Der aktuelle Zustand sei derzeit unwürdig. Seiner Meinung erfolgte die Pflege bis vor einige Jahre ehrenamtlich durch Jugendliche, was jedoch eingeschlafen ist.

**24.2** Außerdem möchte **Herr Stadtrat Dr. Wollenberg** erfahren, ob es möglich ist, im Haferbreiter Weg zwei Big-Packs (Container) zur Laubentsorgung aufzustellen. Hier sei es den Anwohner nicht mehr möglich die Laubmengen selbstständig zu entsorgen.

**Herr Stadtrat Schirmer** nimmt an der Sitzung teil

**24.3 Herr Stadtrat Meinecke** würde gern vom Oberbürgermeister erfahren, welche Unternehmen bei größeren Veranstaltungen der Hansestadt Stendal im Zeitraum 2015-2017 mit der Sicherheit beauftragt worden sind. Hierbei interessiert ihm das Auftragsvolumen bzw. die Konditionen



der einzelnen Beauftragungen.

- 24.4 Fr. Matthies, Ortsbürgermeisterin OT Staffelde**, regt den Ausbau der 250m Ortsdurchfahrt in Staffelde an. Hier herrsche derzeit eine große Belastung durch den LKW-Verkehr aufgrund des Deichausbaus an der Elbe. Sie erhofft sich durch die anwesenden Kreistagsmitglieder auch ein Herantreten an den Landkreis Stendal, da dieser hier zuständig sei.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 19.14 beendet und die Nicht-Öffentlichkeit hergestellt.

Der nicht öffentliche Teil beginnt 19.21 Uhr.

Thomas Weise  
Vorsitzende/r

Philipp Krüger  
Protokoll

